

■ Projektplan – Füllele mit Blütenzauber

1. Einführung

„Hallo, ich bin GÜL aus Stuttgart.“ Vorstellung in einem kurzen, authentischen Video.

Ziel: Das Projekt *Füllele mit Blütenzauber* soll Kinder auf das Leben vorbereiten – nicht nur auf die Schule.

Ursprung der Idee: Entstanden vor über 20 Jahren gemeinsam mit Herrn Bernhard Kaczmarek. Damals schon die Vision: Kinder sollen lernen, Verantwortung für ihr Leben zu übernehmen.

2. Leitgedanke

Kinder stärken und beteiligen – Kinder sollen aktiv mitwirken, nicht nur konsumieren.

Bewusstsein schaffen für Zeit, Umwelt und Miteinander. Eigenständigkeit und Verantwortungsgefühl fördern.

Echte Kommunikation – Wieder Begegnung auf Augenhöhe schaffen, Austausch, Zuhören und gemeinsames Lernen ermöglichen. Einsatz einer von GÜL entwickelten Kommunikationsmaschine.

3. Herstellung von Möbeln & Atelierarbeit

Handwerk und Kreativität vereinen – Präsentation von Möbeln, die GÜL selbst entworfen und hergestellt hat. Schritt-für-Schritt-Dokumentation der Entstehung im Atelier: von der Idee über das Material bis zum fertigen Möbelstück.

Kinder und Jugendliche können miterleben, wie etwas Echtes mit den eigenen Händen entsteht. Das Atelier wird so zum Ort, an dem Lernen, Handwerk und Lebensfreude zusammenkommen.

Raumwirkung & Gestaltung – Darstellung, wie Raumgrößen, Farben und Formen auf Kinder wirken. Wissenschaftlich fundierte Ansätze zur Raumgestaltung, die Konzentration, Ruhe und Wohlgefühl fördern.

4. Werte & Symbole

Zeit als Wert – Symbolisch durch eine Uhr im Hintergrund dargestellt. Bewusstsein: Zeit ist kostbar und sollte sinnvoll genutzt werden.

Digitale Welt bewusst erleben – Chancen der Technik nutzen, aber Kinder begleiten. Schutz statt Verbot: Bewusster Umgang mit Medien.

5. Lernangebote

VR-Lernen – Spielerisches Lernen mit Virtual-Reality-Brillen. Lernen durch Erleben und Entdecken.

Selbstwert & Wohlbefinden – Ein Friseur unterstützt Kinder dabei, sich schön und selbstbewusst zu fühlen.

6. Unterstützung & Gemeinschaft

Frauen fördern – Unterstützung von alleinerziehenden Frauen und Handwerkerinnen, die eigene Produkte herstellen. Plattform für Handarbeit, Kreativität und Selbstverwirklichung.

Café & Küche – Gesunde, frische Küche für Kinder und Besucher. Begegnungsort mit Herz, der Körper und Seele stärkt.

7. Abschluss & Motto

Ziel: Lernen fürs Leben – Hand in Hand.

Kinder und Erwachsene sollen wieder echte Verbindung, Achtsamkeit und Lebensfreude erfahren – miteinander am Tisch sitzen, gemeinsam reden, lachen und voneinander lernen. Auch ältere Menschen gehören dazu, denn Generationen sollen sich wieder begegnen. Unsere behinderten Kinder sind ein fester Teil davon – sie gehören selbstverständlich mit dazu, werden gesehen, eingebunden und wertgeschätzt. Nur gemeinsam entsteht wahre Füllele – mit Herz, Respekt und Menschlichkeit.